

INHALT

Einleitung	XI
I. Anspruch und Ziel dieser Studienausgabe	XV
II. Die Kommentierung: Sechs Spuren	XVIII
1 Die konstitutive Funktion von Hegels Dialektik	XIX
2 Strukturelle (synchrone) versus geschichtsphilosophische (diachrone) Dialektik	XXIII
3 Der Theorietyp der marxischen Kritik der politischen Ökonomie	XXVII
4 Drei Aspekte der Darstellungsform	XXX
5 Die-Orte des Evaluativen	XXXIII
6 Die Kontinuität der philosophischen Konzeption von Karl Marx	XL
Literaturverzeichnis	XLV

KARL MARX

Das Kapital

Kritik der politischen Ökonomie

Erster Band

Vorwort	3
-------------------	---

Der Produktionsprozeß des Kapitals

ERSTES KAPITEL Waare und Geld	11
1) Die Waare	11
2) Der Austauschprozeß der Waaren	51

3) Das Geld oder die Waarencirculation	60
A. Maß der Werthe	60
B. Circulationsmittel	68
C. Geld	94
ZWEITES KAPITEL Die Verwandlung von Geld in Kapital	111
1) Die allgemeine Formel des Kapitals	111
2) Widersprüche der allgemeinen Formel	121
3) Kauf und Verkauf der Arbeitskraft	133
DRITTES KAPITEL Die Produktion des absoluten Mehrwerths	145
1) Arbeitsprozeß und Verwerthungsprozeß	145
2) Constantes Kapital und variables Kapital	167
3) Die Rate des Mehrwerths	180
4) Der Arbeitstag	197
5) Rate und Masse des Mehrwerths	275
VIERTES KAPITEL Die Produktion des relativen Mehrwerths .	285
1) Begriff des relativen Mehrwerths	285
2) Cooperation	295
3) Theilung der Arbeit und Manufaktur	310
4) Maschinerie und große Industrie	346
FÜNFTES KAPITEL Weitere Untersuchungen über die Produktion des absoluten und relativen Mehrwerths	481
1) Absoluter und relativer Mehrwerth	481
2) Größenwechsel von Preis der Arbeitskraft und Mehrwerth .	489
A. Größe des Arbeitstags und Intensivität der Arbeit constant (gegeben), Produktivkraft der Arbeit variabel .	490
B. Constanter Arbeitstag, constante Produktivkraft der Arbeit, Intensivität der Arbeit variabel	494
C. Produktivkraft und Intensivität der Arbeit constant, Arbeitstag variabel	496

D. Gleichzeitige Variationen in Länge des Arbeitstags, Produktivkraft und Intensivität der Arbeit	497
3) Verschiedne Formeln für die Rate des Mehrwerths	500
4) Werth, resp. Preis der Arbeitskraft in der verwandelten Form des Arbeitslohns	504
SECHSTES KAPITEL Der Accumulationsprozeß des Kapitals	533
1) Die kapitalistische Accumulation	534
2) Die s. g. Ursprüngliche Accumulation	674
3) Die moderne Kolonisationstheorie	718
Nachtrag zu den Noten des ersten Buchs	729
Anhang zu Kapitel I, 1	737
Die Werthform	737
I. Einfache Werthform	737
§. 1. Die beiden Pole des Werthausdrucks: Relative Werthform und Aequivalentform	738
§. 2. Die relative Werthform	740
§. 3. Die Aequivalentform	742
§. 4. Sobald der Werth selbstständig erscheint, hat er die Form von Tauschwerth	751
§. 5. Die einfache Werthform der Waare ist die einfache Erscheinungsform der in ihr enthaltenen Gegensätze von Gebrauchswerth und Tauschwerth	751
§. 6. Die einfache Werthform der Waare ist die einfache Waarenform des Arbeitsprodukts	752
§. 7. Verhältniß von Waarenform und Geldform	752
§. 8. Einfache relative Werthform und Einzelne Aequivalentform	752
§. 9. Uebergang aus der einfachen Werthform in die entfaltete Werthform	753
II. Totale oder entfaltete Werthform	753
§. 1. Endlosigkeit der Reihe	753

§. 2. Die entfaltete relative Werthform	754
§. 3. Die besondere Aequivalentform	754
§. 4. Mängel der entfalteten oder totalen Werthform	754
§. 5. Uebergang aus der totalen Werthform in die allgemeine Werthform	755
III. Allgemeine Werthform	756
§. 1. Veränderte Gestalt der relativen Werthform	756
§. 2. Veränderte Gestalt der Aequivalentform	757
§. 3. Gleichmäßiges Entwicklungsverhältniß von relativer Werthform und Aequivalentform	757
§. 4. Entwicklung der Polarität von relativer Werthform und Aequivalentform	758
§. 5. Uebergang aus der allgemeinen Werthform zur Geldform	759
IV. Geldform	760
§. 1. Verschiedenheit des Uebergangs der allgemeinen Werthform zur Geldform von den früheren Entwicklungsübergängen	761
§. 2. Verwandlung der allgemeinen relativen Werthform in Preisform	761
§. 3. Die einfache Waarenform ist das Geheimniß der Geldform	762

ANHANG

Der Productionsprozeß des Kapitals

ERSTER ABSCHNITT Waare und Geld	765
ERSTES KAPITEL Die Waare	765
1. Die zwei Faktoren der Waare: Gebrauchswerth und Werth (Werthsubstanz, Werthgröße)	765
2. Doppelcharakter der in den Waaren dargestellten Arbeit	772

3. Die Werthform oder der Tauschwerth	778
A. Einfache oder einzelne Werthform	779
1) Die beiden Pole des Werthausdrucks: Relative Werthform und Aequivalentform	779
2) Die relative Werthform	780
3) Die Aequivalentform	786
4) Das Ganze der einfachen Werthform	791
B. Totale oder entfaltete Werthform	794
1) Die entfaltete relative Werthform	794
2) Die besondere Aequivalentform	795
3) Mängel der totalen oder entfalteten Werthform	795
C. Allgemeine Werthform	797
1) Veränderter Charakter der Werthform	797
2) Entwicklungsverhältniß von relativer Werthform und Aequivalentform	799
3) Uebergang aus der allgemeinen Werthform zur Geldform	801
D. Geldform	802
4) Der Fetischcharakter der Waare und sein Geheimniß	803
 Nachwort	 818
 Anmerkungen	 829
 Synopsis der Überschriften des Ersten Kapitels von <i>Das Kapital</i> in den verschiedenen Auflagen	 883